Siedlergemeinschaft Hohenbostel-Bördedörfer e.V.

Bantorf Hohenbostel Wichtringhausen Winninghausen

VERBAND WOHNEIGENTUM NIEDERSACHSEN E.V.

Unsere Siedlergemeinschaft Hohenbostel-Bördedörfer e.V. ist als gemeinnützig vom Finanzamt Hannover Land I anerkannt.

Rundschreiben Dezember 2025

Liebe Mitglieder der Siedlergemeinschaft Hohenbostel-Bördedörfer



Ein ereignisreiches Jahr strebt mit schnellen Schritten dem Jahreswechsel entgegen. So wie das kleine Eichhörnchen waren wir fleißig, hatten aber auch harte Nüsse zu knacken. An dieser Stelle wollen wir einmal inne halten, das aktuelle Jahr Revue passieren lassen und einen kurzen Ausblick auf das kommende Jahr 2026 werfen.

In diversen Veranstaltungen konnten wir über Alarmanlagen, Vorsorge, Energiepreise und Bienen informieren. Für unsere Bienen in der Region konnten wir sogar besondere Leckerbissen bereitstellen, denn das Insektenbündnis Hannover versorgte nicht nur unsere Siedlergemeinschaft mit Samentütchen für Blühwiesen, sondern auch gleich noch die drei weiteren Gemeinschaften in Barsinghausen mit dazu. So wurde Blühsamen für mehrere hundert Quadratmeter Fläche an die Mitglieder verteilt.

Einige Tagesfahrten, die Mehrtagesfahrt nach Veldenz, Radtouren in die nähere Umgebung und Klönfrühstücke bereicherten das Vereinsleben. Dabei fand immer ein reger Austausch statt, und neue Kontakte konnten geknüpft werden. Besonders beim Pufferbacken auf dem Stadtfest Barsinghausen zeigte sich, wie engagiert unsere Gemeinschaft ist.

Auch wenn unsere Siedlergemeinschaft in den letzten Jahren kontinuierlich gewachsen ist, so ist sie als kleines Rädchen in den Verband Wohneigentum Niedersachsen e.V. eingebunden. Dadurch bekommen wir viel breitere Schultern, haben aber natürlich auch Verpflichtungen. Umso wichtiger ist es für uns, dass wir bereits in den letzten Jahren Vertreter auf Kreis-, Landes- und Bundesebene platzieren konnten.

Hans-Joachim Tilgner hat nicht nur unsere Gemeinschaft maßgeblich geprägt, sondern war auch in den Vorständen der Kreisgruppe und des Landesverbandes aktiv. Er hat auf eigenen Wunsch am 21.08.2025 sein Amt als stellvertretender Vorsitzender niedergelegt und scheidet zum 31.12.2025 aus dem Vorstand aus. Seine Nachfolge als stellvertretender Vorsitzender unserer Gemeinschaft hat zunächst Hans-Joachim Werner kommissarisch übernommen.

Auf Bundesebene war Jürgen Beisner im Kompetenzteam „Verbraucherschutz und Schulungen“ bereits seit zwei Jahren aktiv und ist in diesem Jahr in die Vorstände der Kreisgruppe und des Landesverbandes gewählt worden. Er hatte als Delegierter des Landesverbandes die Möglichkeit, in Berlin bei der Bundesversammlung wichtige Kontakte zu knüpfen und zu pflegen. Somit ist unser Verein auch zukünftig an der Gestaltung des Verbandes beteiligt.

Der demografische Wandel und die steigende Altersstruktur belasten unseren Verband sehr stark. Dazu kommen immer höhere finanzielle Belastungen. Unter diesen Aspekten ist es schön zu sehen, mit welchem Schwung Bundes- und Landesverband versuchen, negativen Entwicklungen entgegen zu wirken, indem sie auf vielfältige Art und Weise die Wahrnehmbarkeit des Verbandes erhöhen. Es muss uns gelingen, die aktuell sinkende Mitgliederzahl in den Griff zu bekommen, denn nur so werden wir unsere Beiträge zukünftig einigermaßen stabil halten können. Die Gewinnung und Motivation neuer Mitglieder kann allerdings nur von den Gemeinschaften vor Ort ausgehen. Zum Jahresstart sollten wir alle im Rahmen der Mitgliederaktion 2026 des Landesverbandes unser Bestes geben, um möglichst viele

Interessenten von unseren attraktiven Leistungen zu überzeugen und zum Beitritt zu animieren.

Trotz aller Bemühungen werden wir gezwungen sein, im nächsten Jahr über eine Beitragsanpassung für das Jahr 2027 zu sprechen. Wir dürfen uns unter keinen Umständen durch überzogene Sparmaßnahmen handlungsunfähig machen, denn das würde unsere öffentliche Wahrnehmbarkeit massiv einschränken. Wir haben das Amt des Pressewartes ins Leben gerufen und zunächst kommissarisch mit Jürgen Beisner besetzt. Im Zusammenspiel mit einer eigenen Arbeitsgruppe „Medien“ soll die Öffentlichkeitsarbeit optimiert und intensiviert werden.

Im Sommer 2026 besteht unsere Siedlergemeinschaft seit 70 Jahren, was in einer würdigen Veranstaltung gefeiert werden soll. Die Planung dafür wird nun auf den Weg gebracht. Fleißige Helfer und alle, die etwas zur Geschichte unserer Gemeinschaft beisteuern können, werden gebeten, sich beim Vorstand zu melden.

Der gesamte Vorstand wünscht Ihnen eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit. Genießen Sie die schönen Tage und kommen Sie gesund und munter ins neue Jahr.



Mitgliederaktion 2026 wurde verbessert:

Unser Landesverband hat für Januar und Februar 2026 eine Mitgliederaktion ins Leben gerufen. Neumitglieder, die in diesen beiden Monaten eintreten, erhalten einen Rucksack als Begrüßungsgeschenk und bekommen einen Nachlass von 20 Euro auf ihren ersten Mitgliedsbeitrag. Sie zahlen also für das Jahr 2026 bei uns nur 24 Euro Beitrag und erhalten alle Leistungen einer Vollmitgliedschaft.
Aber auch unsere Mitglieder, die durch ihre Werbung dafür sorgen, dass unser Verein wächst, nehmen automatisch an unserem Wettbewerb „Mitglieder werben Mitglieder" teil und können mit etwas Glück gewinnen. Auf jeden Fall ist jedes Neumitglied für uns ein Gewinn und kann zukünftig von unseren Leistungen profitieren. Zum Jahresstart 2026 werden wir Veranstaltungen dazu anbieten und natürlich auch unsere motivierten Mitglieder unterstützen, wenn sie für uns Werbung machen möchten. Bei Fragen sprechen Sie gerne unseren Pressewart Jürgen Beisner an (E-Mail kontakt@hohenbostel.imvwe.de, Tel. 05105/808463).

Der Verein in eigener Sache:

Hans-Joachim Tilgner hatte bereits während der Vorstandssitzung am 21.08.2025 sein Amt als Stellvertretender Vorsitzender niedergelegt. Zum 31.12.2025 beendet er auf eigenen Wunsch auch seine Mitwirkung als Beisitzer des Vorstandes. Wir danken Hans-Joachim Tilgner ausdrücklich für seinen engagierten Einsatz für unseren Verein und bitten Sie, Anfragen zukünftig nur noch an den Vorstand per E-Mail (kontakt@hohenbostel.imvwe.de) oder Telefon (05105/51000) zu richten.

Bericht von der Überprüfung von privaten Feuerlöschern

Wir konnte auch dieses Jahr am 11.10.2025 wieder eine Überprüfung von privaten Feuerlöschern durchführen, um den Brandschutz in den eigenen vier Wänden zu verbessern und somit das Sicherheitsgefühl zu steigern. Die Überprüfungen wurden von einer Fachfirma ausgeführt. Wir hatten über 35 Anmeldungen, weshalb die Aktion auf einen zweiten Tag ausgedehnt werden musste. Es waren auch etliche alte, noch nie gewartete Feuerlöscher dabei. Der älteste stammte sogar aus dem Jahr 1973. Solche Geräte konnten nicht gewartet werden und wurden aus dem Verkehr gezogen.
Auch Dauerdrucklöscher aus Baumärkten, die keine Sicherheitsdaten aufwiesen, konnten nicht geprüft werden. Eine Überprüfung privater Feuerlöscher sollte alle zwei Jahre von einer Fachfirma durchgeführt werden, auch wenn man immer hofft, dass der Feuerlöscher nie zum Einsatz kommen muss. Es war wieder eine gelungene Aktion, die der Sicherheit in den eigenen vier Wänden dient.

Bericht über die Informationsveranstaltung „Energiepreise"

Das Klassenzimmer der „Alten Schule" in Bantorf war am 11.11.2025 gut gefüllt, als
wir eine Informationsveranstaltung zum Thema „Energiepreise" in Kooperation mit den Stadtwerken Barsinghausen und der IG Bantorf durchführten. Die Stadtwerke sorgten in der kleinen Pause für einen kostenlosen Imbiss mit Getränken.
Für den vollständigen Bericht reicht leider unser verfügbarer Platz nicht aus, so dass dieser Bericht erst im nächsten Monat abgedruckt werden kann. Im Internet kann er bereits jetzt gelesen werden, unter:
hohenbostel.imvwe.de/berichte/presseberichte

Terminerinnerungen:

Am **Dienstag, 16.12.2025**, fahren wir mit dem Bus zum Weihnachtsmarkt nach Lüneburg. Die Fahrtkosten in Höhe von 30 € pro Person sind auf das Konto DE27 2515 1270 0000 1788 63 der Siedlergemeinschaft Hohenbostel-Bördedörfer e.V. zu überweisen. Fragen zur Fahrt richten Sie bitte an Hans-Joachim Tilgner, Tel. 05105/9675.

Neue Veranstaltungen: Die Planung ist in vollem Gange und wird im Rundschreiben Januar 2026 veröffentlicht.

Weitere Termine zum Vormerken: 08.03.2026 Mitgliederversammlung.